

Anmeldung unter : [friedrich.kober@wienkav.at](mailto:friedrich.kober@wienkav.at)  
Alternativ unter : [office@aco-asso.at](mailto:office@aco-asso.at)  
Alternativ unter : [events@limbeck.com](mailto:events@limbeck.com)

### Veranstaltungsort:

Hotel Doktorwirt  
Glaserstraße 9  
5026 Salzburg

Anfahrt Doktorwirt Salzburg, Glaserstraße



Informationen zur Anreise unter: [www.doktorwirt.at](http://www.doktorwirt.at)



Vorankündigung

**DIALOG III**

**24. Jänner 2014  
in Salzburg**

**Hotel Doktorwirt**

Veranstaltung der Arbeitsgruppe peritoneale Neoplasmen der ACO-ASSO  
und  
des Zentrums Peritonealkarzinose  
2. Chirurgische Abteilung Kaiserin Elisabeth,  
Krankenanstalt Rudolfstiftung

**Veranstaltungsleitung: Dr. Friedrich Kober**

**Anmeldung bis 20.1.2014 unbedingt erforderlich !**

Mit Oktober 2013 wurden die Richtlinien zur Therapie der Peritonealen Neoplasmen durch die AG „Peritoneale Neoplasmen“ der ACO-ASSO veröffentlicht. Einzelne Punkte blieben bewusst noch ausgespart und verlangen eine weitere Standardisierung. „Jedenspeigen III“ soll den Weg zur Erweiterung der Richtlinien ebnen. Gleichzeitig sind aber auch jene Bereiche anzusprechen, für die sich schwer ein Standard definieren lässt, der individuelle Zugangsweg aber ebenfalls einer tragfähigen wissenschaftlichen Basis bedarf.

### **Programm :**

9.30 – 11.40

#### **Grundlagen HIPEC / Standards**

9.30 – 10.30

#### ***Welche Chemotherapeutika eignen sich für die HIPEC?***

Weichenstellung zum Konsens der AG „Peritoneale Neoplasmen“ / PCNetwork

Einleitung: T. Jäger / Salzburg

10.30 – 11.30

#### ***Das intraperitoneale Temperaturniveau – Theorie und Praxis***

Vorschlag zum Standardvorgehen in der AG „Peritoneale Neoplasmen“ / PCNetwork

Einleitung: F. Kober / Wien

11.30 – 11.40

#### ***Die Sicherheit des HIPEC Verfahrens***

Plus Handout

F. Kober / Wien

11.40 – 13.00

#### **Bericht der einzelnen Zentren:**

#### ***Magenkarzinom mit synchroner Peritonealkarzinose - Interessante Fallberichte als Diskussionsgrundlage für ein standardisiertes Vorgehen***

Pamela Kogler / Innsbruck

#### ***Was bezeichnen wir als Pseudomyxoma peritonei? - Fallberichte als Diskussionsgrundlage für eine einheitliche Definition und Dokumentation***

R. Kafka / Innsbruck

#### ***Die HIPEC als Therapie des malignen Aszites im „palliativen“ Setting – ein sinnvolles Therapieangebot?***

Claudia Koppitsch, M. Karik / Wien

### ***Mittagspause***

14.00 – 14.30

#### **Rezente wesentliche Literaturdaten zum Thema CS plus HIPEC**

C. Augschöll / Salzburg

14.30 – 15.45

#### **Protokolle und Studienpläne und ihre Umsetzung in den Tumorboards**

#### ***Kolorektales Karzinom: "Der Hochrisikopatient für eine Peritonealkarzinose" - Impulsreferat für eine eventuelle österreichweite Studie bezüglich geplanter Second-Look Operation***

M. Zitt / Innsbruck

#### ***Seltene Tumore:***

#### ***Juveniler Granulosazelltumor***

C. Koppitsch, F. Kober / Wien

#### ***Desmoplastic Small Round Cell Tumor (DSRCT) und HIPEC - Literaturüberblick und Erfahrung von drei Fällen***

A. Perathoner / Innsbruck

#### ***Diskussionsbeitrag:*** O. Langer / Klagenfurt

15.45 – 17.00

#### **Das PCN Register – die gemeinsame Qualitätskontrolle im PCNetwork**

Diskussion der zu sammelnden Daten anhand eines Rohentwurfes

Auftragserteilung zur Umsetzung.

**Diese Veranstaltung wird unterstützt durch die  
Firma Limbeck - Medizinische Spezialartikel - 1110 WIEN**